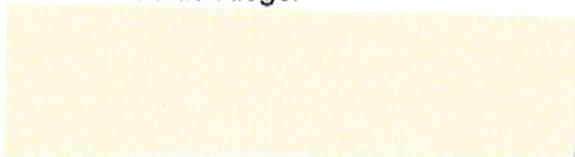


Landeshauptstadt Schwerin • Der Oberbürgermeister • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Der Oberbürgermeister

Herrn  
Guido Rieger



Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin  
Zimmer: 4.063  
Telefon: 0385 545-2656  
Fax: 0385 545-1609  
E-Mail: athiele@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen      Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen      Datum      Ansprechpartner/in  
02.09.2019                06.09.2019      Herr Thiele

**Ihre Anfrage zur Bürgerfragestunde am 09.09.2019  
Wichernsaal in der Apothekerstraße 48**

Sehr geehrter Herr Rieger,

Ihre Anfragen beantworte ich wie folgt:

**1. Welche Baudenkmäler im Eigentum der Landeshauptstadt Schwerin hätten anstelle des Wichernsaals mit diesen Städtebaufördermitteln saniert werden können?**

Die Finanzierung der Sanierungskosten für den Wichernsaal erfolgt aus der Förderung der Integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung - EFRE (Fördermittel aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung) gemäß Stadtentwicklungsförderrichtlinie – Periode 2014-2020. Zuwendungsempfänger sind die im Landesraumentwicklungsprogramm M-V als Ober- oder Mittelzentren benannten Gemeinden sowie weitere Gebietskörperschaften des öffentlichen Rechts. Die Gemeinde kann die Zuwendung an Dritte weitergeben. Die Finanzierung der Sanierung des Wichernsaals erfolgt neben einem vom Projektträger zu leistenden Eigenanteil (25%) aus Fördermitteln des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Projekte der integrierten, nachhaltigen Stadtentwicklung. Zuwendungsempfänger ist zunächst die Stadt Schwerin. Sie kann, wie in diesem Fall, die Fördermittel auch an einen Dritten weiterleiten, so dass der Eigenanteil nicht von der Stadt zu leisten ist. Es werden keine Städtebaufördermittel für die Sanierung des Wichernsaals verwendet.

**2. Wann ist mit der Fertigstellung des Wichernsaals nach Abschluss der Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen zu rechnen? Wie ist der aktuelle Sachstand?**

Die Fertigstellung des Wichernsaals wird nach Aussage des Vorhaben betreuenden Architekturbüros Ende 2020 erfolgen. Gegenwärtig befindet sich das Vorhaben in der Rohbauphase. Die Rohbauphase umfasst einen großen Teil der Bauarbeiten. Von der Erschließung des unbebauten Grundstücks bis zur Fertigstellung des Rohbaus. Dazu gehören das Fundament, die tragenden Wände und die Dachkonstruktion.

Bitte beachten Sie unsere neue Rechnungsanschrift!

**Rechnungsanschrift:**  
Zentraler Rechnungseingang  
der Landeshauptstadt Schwerin  
Fachdienst <Bezeichnung>  
Postfach 11 10 42  
19010 Schwerin

**Hausanschrift:**  
Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister  
Am Packhof 2 - 6  
19053 Schwerin  
Zentraler Behördenruf: +49 385 115  
Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0  
Internet: www.schwerin.de  
E-Mail: info@schwerin.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. 08:00 – 16:00 Uhr  
Di. 08:00 – 18:00 Uhr  
Do. 08:00 – 18:00 Uhr  
  
Samstags-Öffnungszeiten  
des BürgerBüros unter  
www.schwerin.de

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
Deutsche Bank AG  
VR-Bank e.G. Schwerin  
HypoVereinsbank  
Commerzbank

BIC NOLADE21LWL      IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97  
BIC DEUTDEBRXXX      IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00  
BIC GENODEF1SN1      IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00  
BIC HYVEDEMM300      IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85  
BIC COBADEFF140      IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

E-Mail:  
rechnungseingang@schwerin.de

Gläubiger-Ident.-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24

- 3. Handelt es sich bei dem Wichernsaal nach Fertigstellung um eine öffentlichen Einrichtung der Stadt im Sinne von § 14 Absatz 2 KV M-V? Falls nicht - welches Interesse hat die Landeshauptstadt Schwerin an der Förderung dieser privaten Baumaßnahme?**

Nach der Sanierung sollen das Vorderhaus in der Apothekerstraße 48 und der Wichernsaal wieder in funktioneller Einheit als Bildungs- und Begegnungsstätte genutzt werden. Durch die behindertengerechte Erschließung des Gesamtquartiers will das Diakonische Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. einen verstärkten Beitrag zur Eröffnung von Teilhabemöglichkeiten für benachteiligte Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben leisten.

Der Saal kann als Veranstaltungs- und Festsaal genutzt werden sowie als Probenraum für Chöre, Orchestergruppen und Jugendbands, als Raumangebot für Bewegungstherapien und Tanzkurse, für Selbsthilfegruppen sowie Lesungen, Ausstellungen oder kulturelle Darbietungen.

Das Diakonische Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. möchte einen einladenden Raum für Begegnungen und Bildungsangebote eröffnen, in dem Menschen mit unterschiedlichen Lebensbiografien zusammenkommen. Entsprechende Anfragen, auch für private Nutzungen wurden bereits vorgemerkt.

Neben dieser sozialen Funktion geht es bei der Sanierung des historischen Saals aus Sicht der Stadt entsprechend der Zielsetzung des Fördermittelgebers (Europäische Union) auch um den Erhalt und die dauerhafte Nutzung des kulturellen Erbes.

- 4. Wird der Wichernsaal für künftige Veranstaltungen der Landeshauptstadt von dem privaten Eigentümer kostenfrei zur Verfügung gestellt? Falls nicht - welche Kosten müsste die Landeshauptstadt für die Nutzung des Saals zahlen?**

Der zu leistende Eigenanteil ist gemäß Vereinbarung vom 13.12.2016 mit dem Diakonischen Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. nicht durch die Landeshauptstadt Schwerin zu tragen sondern durch das Diakonische Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. Die Erarbeitung einer Gebührenordnung wird seitens des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e.V. in den kommenden Monaten erfolgen. Bei städtischen Gebäuden wird gleichermaßen verfahren.

- 5. Wie wird die Landeshauptstadt sicherstellen, dass der Wichernsaal auch von der Allgemeinheit genutzt werden kann und dort nicht nur religiöse/kirchliche Veranstaltungen des privaten Eigentümers stattfinden?**

Eine öffentliche Nutzung des Saales ist eine Bedingung des Fördermittelgebers.

- 6. An wen können sich die Schweriner Einwohnerinnen und Einwohner wenden, wenn sie den Wichernsaal für eigene Veranstaltungen nutzen möchten? Gibt es einen Ansprechpartner innerhalb der Stadtverwaltung?**

Vormerkungen nimmt Frau Andrea Schulz als Referentin für das Projekt Wichernsaal im Diakonischen Werk Mecklenburg-Vorpommern e. V. Körnerstraße 7 | 19055 Schwerin, Telefon: 0385 5006-126 | Telefax: 0385 5006-100, Email: [schulz.a@diakonie-mv.de](mailto:schulz.a@diakonie-mv.de) entgegen.

7. **Welche Kosten wären voraussichtlich von den Einwohnerinnen und Einwohnern für die private Nutzung des Wichernsaals pro Tag zu tragen?**

Hierzu können derzeit noch keine Aussagen getroffen werden (sh. Pkt.4).

8. **Der Saal befindet sich im Hinterhof des Diakonischen Bildungszentrums und ist von der Straße nicht direkt öffentlich zugänglich. Wird es einen öffentlichen Zugang über das Gelände der Volkshochschule geben?**

Ein Zugang über das Gelände der Volkshochschule ist nicht möglich. Die behindertengerechte Erschließung des Gesamtquartiers erfolgt über die Körnerstraße, ebenso besteht ein öffentlicher Zugang über die Apothekerstraße.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rico Badenschier